



Wundmanagement beim tracheotomierten Patienten

Dagmar Unterreiter DGKP (WDM)

Prokuristin Lissi Med Ärzte- und Wundzentrum

Eyerspergiring 6-8 Top 0.13, 2700 Wiener Neustadt

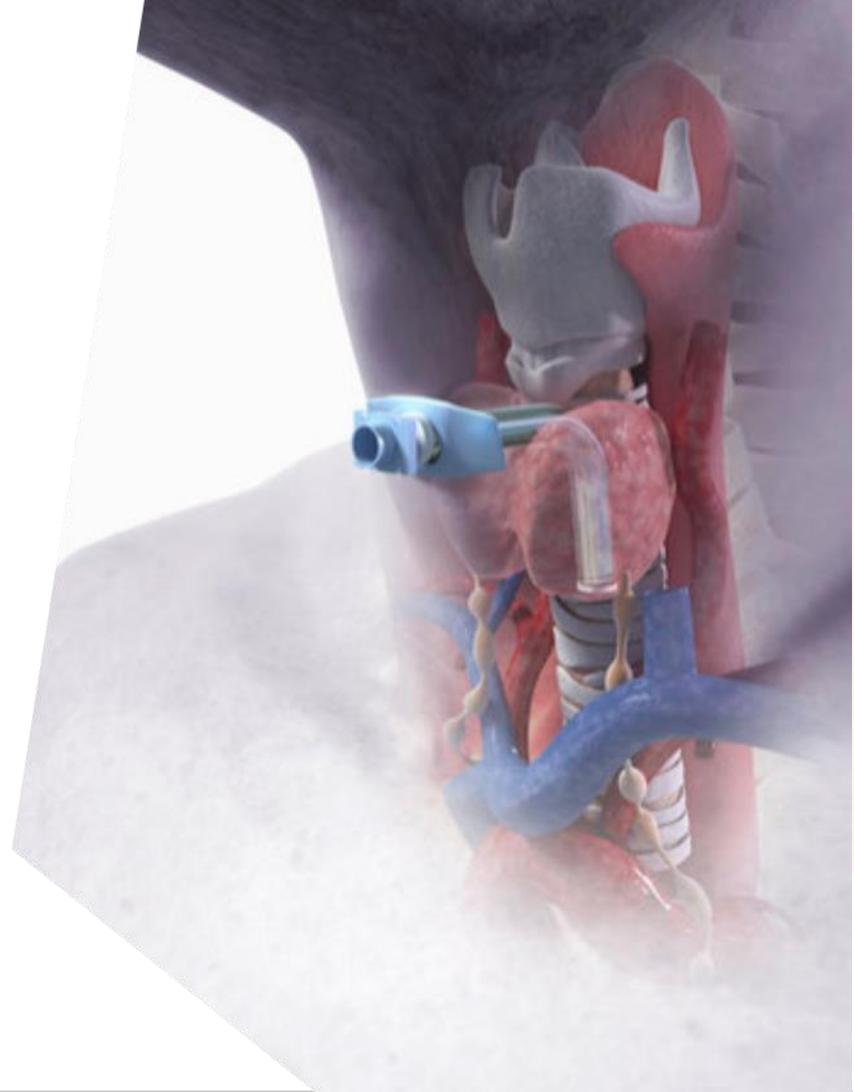
tel: +43 2622 39 501 | Mobil: +43 699 13129007

mail: ordination@lissimed.at | web: www.lissimed.at



Inhalt

- Wundmanagement
- Materialien
- Komplikationen
- Patientenbeispiele
- Strahlentherapie
- Dokumentation Tracheostoma

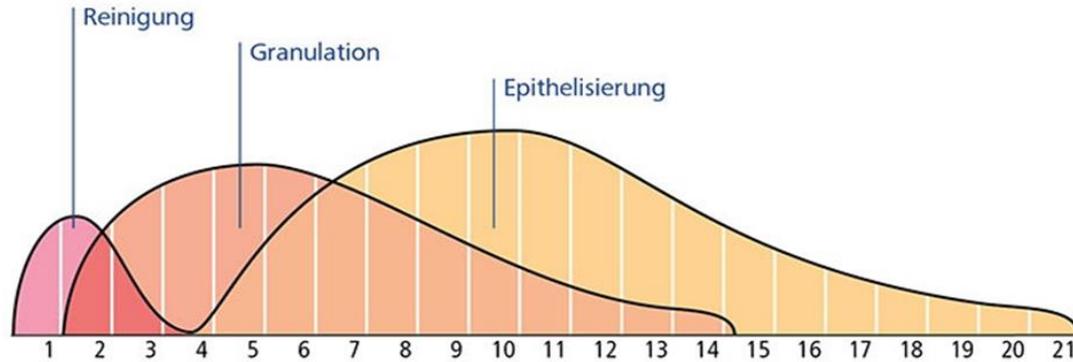


Wundmanagement

- „frisches“ Tracheostoma
- „epithelisiertes“ Tracheostoma
- „infiziertes“ Tracheostoma



Die Wundheilungsphasen



(Quelle: PAUL HARTMANN AG (2019): Phasen der Wundheilung - <https://zuhaus-pflegen.de/de-de/hilfe-bei-krankheit/wundversorgung/wundarten-wundheilung> [14.10.2019/ 10:48 Uhr])

Wundmanagement - Ziele

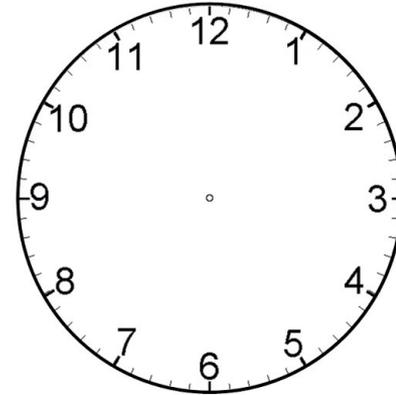
- Hautschäden,
- Wundinfektionen,
- Druckstellen vermeiden und zur Abheilung bringen



Tracheostomapflege

Wundmanagement – Maßnahmen allgemein

- Inspektion Tracheostomagebiet – Dokumentation
- Indikationsgerechte Materialauswahl
- Regelmäßige Tracheostomapflege (SOP)



Tracheostomapflege



Vor der Nahtentfernung

- Sterile Materialien
- Schleimhautdesinfektionsmittel
Octenisept , Lavasorb, ...
 - Cave! Bei längerem Knorpelkontakt
toxische Wirkung



Tracheostomapflege



Nach der Nahtentfernung

- Entfernung der Stomanähte nach 10-14 Tagen
- Reinigung z.B. mit NaCl

Trachealkompressen - indikationsgerecht



Trachealvlieskompressen

- ein-, zwei-, und dreilagige Kompressen
- hohe Saugfähigkeit und
- schließen Flüssigkeit im Inneren der Komresse ein



Trachealkompressen mit Aluminiumbedampfung

- verklebt nicht mit Blut und Sekret
- enthaltene Silberschicht wirkt nur gering hemmend auf das Wachstum der Bakterien
- nimmt nur wenig Sekret auf



Kompressen aus Polyurethanschaum

- Polsterung
- Hautläsionen im Stomabereich (feuchtes Wundmilieu)
- Hypergranulation - kontraproduktiv



Wundauflagen/ Produkte

Traditionelle Wundprodukte (Trocken)

- Mullkompressen
- Vlieskompressen
- Saugkompressen
- Beschichtete
Wundgazen

Zeitgemäße Wundprodukte (Feucht)

- **Alginat**
- Hydrofaser
- Hydrokolloide
- Superabsorber
- Folienverbände
- Medizinischer
Honig
- Hydrogele
- Keimbindende
Verbände
- **Aktivkohleverbände**
- Schaumstoffe
- Negative Pressure
Wound Therapy
(NPWT) /
Unterdrucktherapie

Wundauflagen/ Produkte

Hydrofaser



Wundauflagen/ Produkte

Hydrokolloide



Wundauflagen/ Produkte

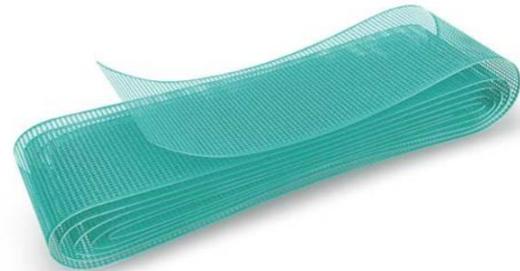
Superabsorber



Wundauflagen/ Produkte Medizinischer Honig / Hydrogele



Wundauflagen/ Produkte Keimbindende Verbände



Wundauflagen/ Produkte Schaumstoffe



Wundauflagen/ Produkte NPWT Egeria



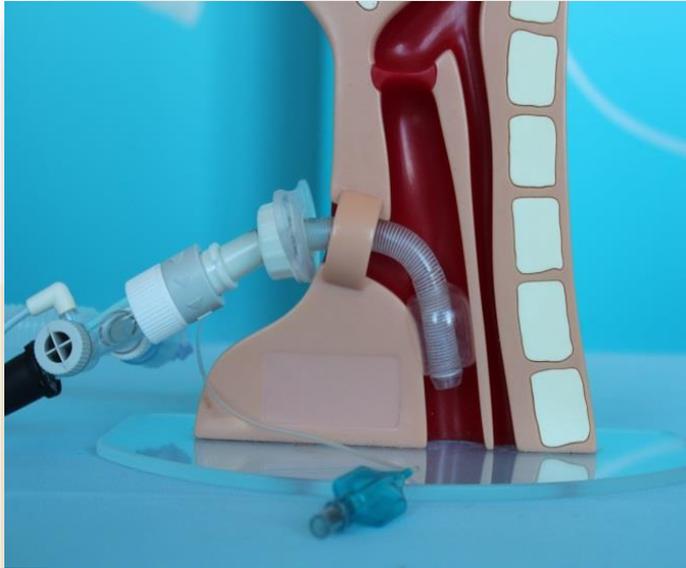
Komplikationen

Ursachen

1. Trachealkanüle
2. Biofilm - Trachealkanüle
3. Lokale Infektionserreger

1. Trachealkanüle

Manipulation, Reizung, Druckstellen



1. Trachealkanüle

Manipulation, Reizung, Druckstellen



Abb. 1: Granulation durch Fehlpotionierung der Phonationslöcher

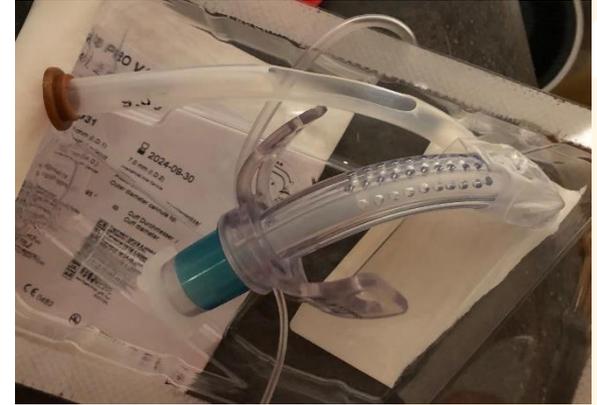


Abb. 2: individuelle Anpassung durch MedizinproduktberaterIn

Komplikationen

1. Trachealkanüle

Manipulation, Reizung, Druckstellen



Komplikationen

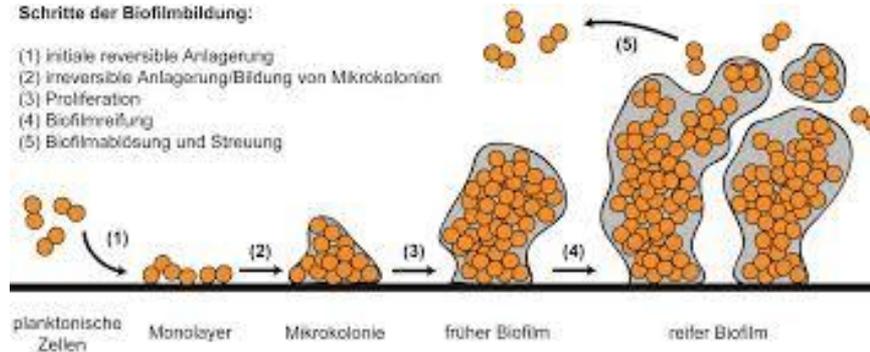
1. Trachealkanüle

Manipulation, Reizung, Druckstellen



2. Biofilm - Trachealkanüle

- Lokale Keimbelastung
- Pneumonief Gefahr



KANÜLENWECHSELINTERVALL - SOP !!!

3. Lokale Infektionserreger

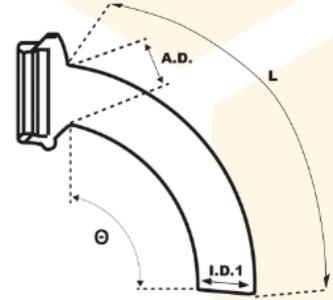
- Speichel
- Trachealsekret
- Aspiriertes Magenrefluxat
 - Mazeration
 - Hautreizung
 - Entzündungszeichen
 - Offene Läsionen



Komplikationen - Vermeiden

Maßnahmen

- Passende Trachealkanüle
- Kanülenwechselintervall
- Hautschutz (Acrylatfilm-Terpolymer-Barriere)
- indikationsgerechte Trachealkompresse
- Mund- und Nasenpflege



Patientenbeispiel 1

Problem

- Rötung
- Hypergranulationen ?
- Ödem ?

Befunderhebung

- Abstrich Trachealsekret



Patientenbeispiel 1

Therapie / Abstrich positiv

- Systemische AB Gabe
- Lokal Antibiotika/Cortison
- Hautschutz
- Kanülenwechsel alle 3 - 4 Tage



Patientenbeispiel 2



Patientenbeispiel 3

- 3 Wochen nach Laryngektomie/Neck Dissection



Patientenbeispiel 4



Druckentlastung!



Patientenbeispiel 5



Patientenbeispiel 6



Patientenbeispiel 7



Patientenbeispiel 9



Patientenbeispiel 9



Patientenbeispiel 9



Strahlentherapie

Nebenwirkungen:

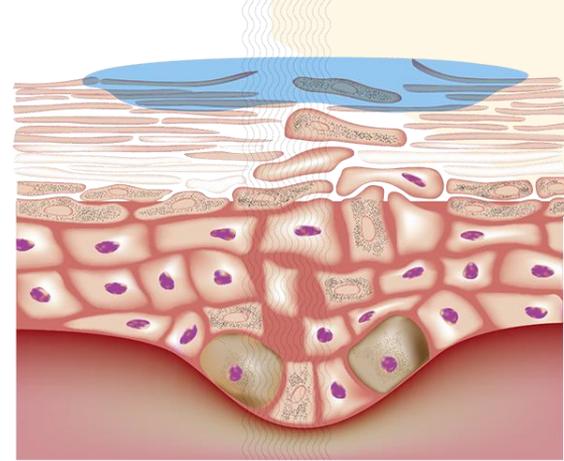
- Radiodermatitis (Grade)
 - 1 Rötung, trockene Schuppen
 - 2 flüssigkeitsgefüllte Blasen
 - 3 Verlust Epidermis
 - 4 Nekrosen
- Mukositis / Stomatitis
- Xerostomie



Begleiterscheinungen:

- Schluckstörung
- Stimmverschlechterung
- erschwerte Nahrungsaufnahme
- erschwerte Artikulation
- Haarausfall
- Geschmacksverlust

Strahlentherapie



- nur kurze Reinigung der Stomaumgebung
- keine Desinfektionsmittel
- festes Reiben vermeiden

- Jede Art von Ölen, Lotionen, Cremes oder Sonnenschutzcremes vermeiden
- Keine Applikation unmittelbar vor der Behandlung
- Auftragen von speziellen Pflegesubstanzen
- Ärztliche Anordnung



Patientenbeispiel



Zustand nach 35 Bestrahlungen

Patientenbeispiel



Duratwix Lingo



Duratwix Lingo mit
L-Mesitran Foam



Hautpflege



Kanülentrageband mit
Vlieskompresse

Patientenbeispiel



nach 14 Tagen



nach 40 Tagen

Dokumentation Tracheostoma

Datum: _____

Tracheostomabeurteilung und Therapieempfehlung

DATEN DES PATIENTEN

Anrede: _____ Geschlecht: männlich weiblich

Vorname: _____ Nachname: _____

Straße und Hausnummer: _____ PLZ und Ort: _____

SV-Nr.: _____ Geburtsdatum: _____

Behandelnder Arzt / Klinik: _____ Versorgung durch: _____

Diagnose: _____

FORM & GRÖSSE DES TRACHEOSTOMAS

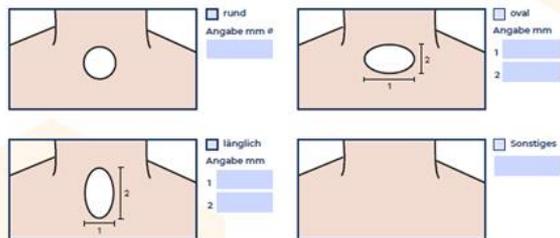
Form & Größe (in mm) des Tracheostomas: (evtl. skizzieren unter Sonstiges)

rund
Angabe mm # _____

oval
Angabe mm
1 _____
2 _____

länglich
Angabe mm
1 _____
2 _____

Sonstiges



Name: _____

TRACHEOSTOMA ANAMNESE

- Tracheostomie Laryngektomie
 dilatativ mit Shuntventil
 operativ

Tracheostoma besteht seit: _____

Derzeitige Trachealkanüle: _____

Bisherige Hilfsmittel: _____

- Dysphagie Sonstiges: _____
- Logopädie Sonstiges: _____
- Kommunikation _____

BEURTEILUNG TRACHEOSTOMA

Paratrachealer Hautzustand:

- reizlos
 leicht gerötet
 stark gerötet
 wund
 Sonstiges: _____

Granulationen vorhanden:

- nein
 ja
- Lage Granulation:
 im Tracheostoma kanal
 im Tracheostoma / Traches-Übergang
 Sonstiges: _____

Ausprägung Granulation:

- wenig
 stark
 sehr stark
 Sonstiges: _____

Dokumentation Tracheostoma



Zustand Tracheostoma Kanal

- reizlos
- gerötet
- Schleimhautbeiläge
- Druck Ulcerationen
- Sonstiges: _____

Sitz Trachealkanüle (Empfinden Patient)

- sehr gut
- gut
- mäßig
- schlecht
- Fremdkörper Gefühl
- Sonstiges: _____

ENTZÜNDUNGSZEICHEN

- nein ja:
 - Rötung
 - Überwärmung
 - Schwellung
 - Funktionseinschränkung
 - Schmerz

SCHMERZ

- nein ja
- Stärke (0 - 10): _____ VAS

Maßnahmen: _____

PARATRACHEALES SEKRET

- nein ja
- Absaugintervalle/in 24 Stunden: _____

Farbe

- klar
- gelblich
- bräunlich
- eitrig
- Sonstiges: _____

Konsistenz

- sehr flüssig
- zäh/klebrig
- Aspirationsmaterial
- Sonstiges: _____

Menge

- nichts viel
- wenig sehr viel
- normal Sonstiges: _____

Geruch

- geruchslos
- leichter Geruch
- sehr starker Geruch
- Sonstiges: _____

Borkenbildung

Inhalation: _____



Name: _____

TRACHEOSTOMAUMGEBUNG

- unauffällig / Haut intakt gerötet trocken / schuppig Haut juckend
- feucht / mazeriert Blasenbildung ödematös atroph
- livide
- Sonstiges: _____

TRACHEOSTOMA-GERUCH

- unauffällig auffällig

VERWENDETE PRODUKTE

Trachealkomresse

- PU-Schaum Flieskomresse Silberkomresse
- Sonstiges: _____

THERAPIEMAßNAHMEN

Wundabstrich ja nein _____

Wundreinigung Wundspüllösung: _____

Antiseptikum: _____

Sonstiges: _____



Noch Fragen???

Quellen liegen beim Autor auf!